



Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit

30.04.2020

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Frau Wildt

Telefon: 492-6703

WildtB@stadt-muenster.de

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Betrifft
Konversion York- /Oxford Kasernen - Personalstelle Klimaschutz

Beratungsfolge

05.05.2020	Ausschuss für Umweltschutz, Klimaschutz und Bauwesen	Vorberatung
12.05.2020	Ausschuss für Personal, Organisation, Sicherheit, Ordnung und E-Government	Vorberatung
13.05.2020	Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung
13.05.2020	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Ausschuss stimmt der Entsperrung der befristet bis zum 31.12.2025 eingerichteten Personalstelle zur Umsetzung der Entwicklung der Konversionsflächen York- und Oxfordkasernen als klimagerechte Quartiere im Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit zu.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1401	Übergreifender Umweltschutz, Klima, Immission, Boden, Abfall			
Zeile	11	Personalaufwendungen	2020-2025	75.590	jährlich

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan und dem Stellenplan 2020 enthalten.

Begründung:

Für die Entwicklung und Umsetzung der Konversionsquartiere auf dem Gelände der York- und Oxford-Kaserne sind gemäß Beschlussvorlage V/0878/2018 insgesamt bis zu 26,5 Planstellen in den Stellenplänen 2019 eingerichtet worden, von denen 21,5 Planstellen auf die Fachämter Amt für Immobilienmanagement, Bauordnungsamt, Amt für Wohnungswesen und Quartiersentwicklung, Tiefbauamt und Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit entfallen. Die durch diese Beschlussvorlage einzurichtenden Planstellen konnten für den Stellenplanentwurf 2019 noch nicht berücksichtigt werden, da Details zu der Aufgabenverteilung zwischen der KonvOY GmbH, NRW URBAN und anderen noch nicht abschließend vereinbart waren. Der Konversionsprozess soll in sieben bis zehn Jahren abgeschlossen sein. Die Planstellen haben daher einen kw-Vermerk bis zum 31.12.2025 erhalten und drei Stellen - unter anderem die Stelle für die Klenko (Koordinierungsstelle für Klima und Energie) im Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit - sind mit einem Sperrvermerk versehen worden, da die Bedarfe noch dargestellt werden müssen.

Im Rahmen des Klimanotstandes, den der Rat der Stadt Münster im Mai 2019 (V/0482/2019) ausgerufen hat, ist es dringend erforderlich die geplanten Quartiere mit knapp 3.000 Wohneinheiten als möglichst klimaneutrale Wohngebiete mit einem niedrigen Energieverbrauch und damit einhergehenden geringen CO₂-Emissionen umzusetzen. Die erforderliche Abstimmung und Koordination der klimagerechten Umsetzung der Planungen mit den unterschiedlichen Akteuren (KonvOY, Bauträger, Entwicklern, etc.) kann nicht vom bestehenden Personal der Klenko im Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit zusätzlich übernommen werden, so dass die Einrichtung der vorgeschlagenen Personalstelle beantragt wird. Im Wesentlichen fallen folgende Aufgaben an:

- Betreuung und Begleitung der Umsetzung einer klimaschonenden Sanierung der Altbau-substanz in den zu entwickelnden Quartieren
- Optimierung der geplanten Neubausubstanz mit der Ausrichtung auf Umsetzung und Entwicklung klimaneutraler Quartiere
- Vernetzung der Klimaschutzaktivitäten und Akteure zur Nutzung der technischen Synergien für eine rationelle Energieversorgung und eine energiegerechte Planung/Sanierung der Standorte

Zwingend erforderlich ist, dass die Bewerber ein abgeschlossenes Ingenieurstudium (vorzugsweise FH-Diplom/Bachelor oder Diplom/Master) der Fachrichtung Energietechnik, Bauingenieurwesen, Architektur oder artverwandter querschnittorientierter Fachrichtungen mit berufliche Kenntnisse in den Bereichen rationelle Energieverwendung in Gebäuden und energiegerechte Bauleitplanung vorweisen.

Um dem politischen Auftrag gerecht werden zu können, klimagerechte Wohnquartiere auf den Konversionsflächen zu entwickeln, ist die Entsperrung der Stelle im Stellenplan erforderlich.

i.V.

gez.
Matthias Peck
Stadtrat